Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **48 (1940)**

Heft 43

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Taschen-Apotheke unzerbrechlich
FLAWA
nur Fr. 5.50
enthält alles für die "Erste Hilfe"
bei Verletzungen und Unpässlichkeiten
FLAWA SCHWEIZER VERBANDSTOFF-FABRIKEN FLAWIL

Ihre selbstgestrickten **Soldatenfinken**
montieren Sie mit meinen
Annähsohlen
Bester Schutz gegen Kälte
Erhältlich bei
L. DILGER, Schauplatzgasse 5, BERN
Abteilung für kunstgewerbliche Lederarbeiten

(durch Schwester Marianne). — *Gruppe Abtwil.* Vereinsübung: Freitag, 25. Oktober, 20.15 Uhr, im alten Schulhaus im Grund Abtwil. Infolge Feiertag (Allerheiligen) fällt die Uebung vom Freitag, 1. November, aus.

Thalwil. S.-V. Montag, 28. Oktober, 20 Uhr, findet im Schwandelschulhaus die Fortsetzung der Krankenpflegeübung unter der Leitung von Schwester Betty statt. Wer die Uebung vom 14. Oktober nicht besucht hat, dem ist Gelegenheit geboten, diese am 28. Oktober nachzuholen. Der Besuch einer dieser Uebungen ist obligatorisch.

Turgi und Umgebung. S.-V. Die Verkäufer des Rotkreuzkalenders werden ersucht, die Abrechnung so rasch als möglich mit dem Kassier zu bereinigen. Nichtverkaufte Kalender sind zurückzubringen.

Urdorf. S.-V. Gemeinsame Uebung mit Samariterverein Stallikon am kommenden Sonntagnachmittag in Urdorf. Besammlung um 13.45 Uhr auf dem Schulhausplatz. Arbeitstenue und gutes Schuhwerk wird verlangt. Die Uebung wird bei schlechtem Wetter verschoben; Auskunft erteilen ab 10 Uhr Frl. Baur (Tel. 95 51 39) und Hr. Enzler (Tel. 91 74 66).

Wettingen. S.-V. Montag, 28. Oktober, punkt 20 Uhr: Krankenpflegeabend im Kleinkinderschulhaus Altenburg. Viele mögen diesen Anlass besuchen. Auch unsere männlichen Mitglieder sind gebeten, zahlreich zu erscheinen. Der Vorstand.

Wetzikon. S.-V. Uebung: Freitag, 1. November, 20 Uhr. — An der Schlussprüfung des Krankenpflegekurses findet ein Päckliverkauf statt. Gaben jeder Art, im Werte von 50 Rp. bis Fr. 1.—, werden gerne entgegengenommen bei Frau Aschmann, Ober-Wetzikon. Wir suchen für obigen Zweck leere Kartonschachteln.

Windisch. S.-V. Unser Samariterkurs ist bald zu Ende. Leider haben noch nicht alle Aktivmitglieder die vorgeschriebenen zwei Kursabende besucht. Bitte so bald als möglich nachholen! Die Schlussprüfung findet am 16. November statt, bitte reserviert euch diesen Abend! Für die nötige Unterhaltung ist gesorgt, unter anderem läuft der Samariterfilm. — Allfällig noch ausstehende Mitgliederbeiträge können an den Kursabenden bezahlt werden, nach dem 1. November erfolgt Nachnahme.

Winterthur-Stadt. S.-V. Dienstag, 29. Oktober, 20 Uhr, im Lokal: Uebung nur für die der Ortswehrsanität zugeteilten Mitglieder, laut persönlicher Einladung. — Montag, 4. November, 19.45 Uhr, im Kirchgemeindehaus: Lichtbildervortrag von Dr. med. K. Hauser über «Die Aerztemission in Finnland». Bitte zahlreichen Besuch!

Wohlen-Meikirch. S.-V. Uebung: Dienstag, 29. Oktober, 20.15 Uhr, im Schulhaus Uettligen. Diejenigen, die die obligatorischen sechs Uebungen noch nicht besucht haben, sind ersucht, dieselben noch nachzuholen. Laut Statuten muss sonst Busse bezahlt werden.

Sichere und rasche Heilung von **Kropf** dickem Hals, Drüsenanschwellungen aller Art durch unsern Kropfgeist **„Strumasan"**. Hilft auch in alten Fällen. Sicherer Erfolg garantiert. - Preis ½ Flasche Fr. 3.—, 1/1 Flasche Fr. 5.—. Zu beziehen durch die
JURAAPOTHEKE, BIEL, Juraplatz

Wir verschenken
jedem Einsender dieses Inserates ein schönes Kochbüchlein, neue Koch- u. Sterilisier-Rezepte, und dazu erhalten Sie eine wundervolle Musterkollektion unserer
WOLLGARNE für Socken und Pullover ab 75 Rp.
Schreiben Sie heute noch an die erste und grösste schweiz. **Wollgarn-Zentrale**
E. Beyeler-Niederhauser, Lenzburg
Schweiss-Socken, nicht eingehend, Spitze u. Ferse extra verst., sehr dauerhaft **1.60**
Militär-Socken, prima Wolle, wie handgestrickt, solide Qualität **2.50**
Damen-Trikothemden, Interlock, weich wie Wolle und doch kochbar, bewährte Qualität, rohweiss, Länge 90 100 110 cm
Vorzugspreis Fr. **1.65** **1.80** **1.95**
Dazu passende **Hosen,** Grösse 50, 55 und 60 cm Fr. **1.80**
Bettwäsche
ab eigener Fabrik, direkter Verkauf an Private zu Vorzugspreisen:
Unterleintücher, Ia doppelfädig, Grösse 150×240 cm 165×240 cm
rohweiss **Fr. 3.50** **Fr. 3.75**
gebleicht **Fr. 4.50** **Fr. 4.90**
Überleintücher, Ia doppelfädig, schön bestickt, Grösse 165×240 cm **Fr. 5.70**
Prompter Versand per Nachnahme
Für **Bettanzüge, Stoffe, komplette Wäsche-Aussteuern** sofort unsere **Spezialpreisliste** verlangen. Sie finden darin eine Menge sehr günstiger Angebote

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Besuch eines Sanatoriums

Der Samariterverein Küsnacht stattete am 18. August mit 59 Mitgliedern und Gästen dem Lungensanatorium auf Faltigberg ob Wald einen Besuch ab. Der Chefarzt, Dr. Deiss, hiess die Gäste vom Zürichsee willkommen und erzählte aus der Geschichte des Sanatoriums, das erste seiner Art. Anschliessend folgten noch Verhaltungsmassregeln gegen Ansteckung bei Tuberkulose. Nach dem interessanten Vortrag wurden bei einem Gang durch die Anstalt der Luftschutzkeller, die Schutzgeräte für die Kranken, die gefüllten Vorratsräume, die besteingerichtete, grosse Küche besichtigt. Besonderes Interesse fand eine Abwaschmaschine, mit welcher die Tischgeräte keimfrei erhalten werden können. Dann wurde ein Blick in die Abteilung der Kinder, die zumeist munter und fröhlich waren, sowie in das Schulzimmer geworfen. Es sollen zurzeit nicht weniger als ein Dutzend Erstklässler in der Anstalt sein. Die Zimmer der Erwachsenen standen leer, sie machten, wie die der Kinder, den Eindruck eines wohlgepflegten Haushalts. Die Erwachsenen befanden sich fast alle in der sonnigen Liegehalle, die wir bei einem Rundgang durch den schattigen Park ebenfalls besichtigen durften. Mit den besten Eindrücken schied man vom Sanatorium.

St. Gallisch-appenzellischer Hilfslehrerverband

Am 22. September fand im Rotkreuzhaus St. Gallen eine Repetitionstagung statt. P. Degen konnte eine grosse Zahl Teilnehmer begrüssen. Dr. Bühlmann, St. Gallen, hielt uns einen sehr lehrreichen Bildervortrag über Anatomie, Knochenbrüche, Verstauchungen und Verrenkungen. Anhand von Röntgenbildern wurden uns die verschiedenen Knochenbrüche gezeigt. Sehr interessant waren die Vorführungen der zu Fixationen verwendbaren Kartonschienen, und auch den vom Arzte gezeigten Gipsschienen (Gipsbinden) wurde grosse Aufmerksamkeit geschenkt. Nachmittags wurden dann Fixationen durch die Teilnehmer ausgeführt; dabei wurde auf die Vor- und Nachteile der einzelnen Verbände aufmerksam gemacht. Eine anschliessende Diskussion behandelte die Freizeitarbeiten der Samariter im Dienste der Bedürftigen und manch eine brauchbare Anregung konnte heimgebracht werden.

Totentafel

Wettingen. S.-V. Ganz unerwartet ist am letzten Donnerstag, 17. Oktober, unser langjähriges Aktiv- und Freimitglied *Frau Rosa Plüss* dem Verein entrissen worden. Frau Rosa Plüss, geboren am 10. August 1874, gehörte unserem Verein als treues Mitglied seit dem Jahre 1911 an. Im Jahre 1926 wurde die Dahingeschiedene zum Freimitglied ernannt. Bis vor etwa acht Jahren, als Krankheit sie an Bett und Haus fesselte, war Frau Plüss eine der fleissigsten Uebungsbesucherinnen und eine treue Verfechterin der Samaritersache. Wir wollen der lieben Verstorbenen ein treues und gutes Andenken bewahren.